



Jetzt neu!

# E-RECHNUNG: IHR LEITFADEN FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN

- ✓ Vorteile, Umsetzung und Zukunft im Medizinsektor
- ✓ Gesetzliche Anforderungen und Fristen
- ✓ Wie Sie zusätzliche Effizienz gewinnen können

# Inhaltsverzeichnis

## **Kapitel 1: Die E-Rechnung – Was Sie wissen müssen**

- 1.1. Was ist eine E-Rechnung? 03
- 1.2. Was sind die Bestandteile einer E-Rechnung? 04
- 1.3. Gesetzliche Anforderungen und Fristen 05

## **Kapitel 2: Was es im Gesundheitswesen zu beachten gibt**

- 2.1. Welche Verpflichtungen bestehen für Arztpraxen? 06
- 2.2. Vorteile der E-Rechnung für Arztpraxen, Kliniken und Labore 07

## **Kapitel 3: Umsetzung der E-Rechnung in Ihrer Arztpraxis**

- 3.1. Schritte zur erfolgreichen Implementierung 09
- 3.2. Fehlervermeidung bei der Einführung 12

## **Kapitel 4: E-Rechnung und Privatliquidation**

- 4.1. Zusätzliche Effizienzgewinne durch Auslagerung der Privatliquidation 14
- 4.2. Full Service aus einer Hand 15
- 4.3. Der wahre Unterschied liegt unter der Oberfläche 16

## **Kapitel 5: Fazit**

- 5.1. Jetzt die Weichen für die Zukunft stellen 18



## Kapitel 1

# E-Rechnung – Was Sie wissen müssen

### 1.1. Was ist eine E-Rechnung?

Eine E-Rechnung (elektronische Rechnung) ist eine Rechnung, die in einem strukturierten, maschinenlesbaren Format erstellt und übermittelt wird. Im Gegensatz zu einem einfachen PDF-Dokument oder einer gescannten Papierrechnung enthält eine E-Rechnung strukturierte Daten, die eine nahtlose Integration in Buchhaltungs- und Praxisverwaltungssysteme ermöglicht und somit automatisch verarbeitet werden können. Dies schließt sowohl die Erstellung als auch den Versand und Empfang der Rechnung ein.

Die in Deutschland üblichen Datenformate heißen **ZUGFeRD 2.0** und **X-Rechnung**.

#### **ZUGFeRD 2.0**

ZUGFeRD 2.0 ist ein hybrides Format, das sowohl eine visuelle Darstellung als auch strukturierte Daten für die automatisierte Verarbeitung enthält.

#### **XRechnung**

XRechnung hingegen ist ein vollständig maschinenlesbares Format, das speziell für den öffentlichen Sektor entwickelt wurde.



## 1.2. Was sind die Bestandteile einer E-Rechnung?

Eine typische E-Rechnung muss bestimmte **allgemeine Rechnungsbestandteile** enthalten, um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Dazu gehören:



### 1 Rechnungssteller (Leistungserbringer):

- Name, Anschrift und Kontaktdaten des Absenders (z. B. Arztpraxis, Krankenhaus, Labor).
- Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (falls relevant).

### 2 Rechnungsempfänger:

- Name und Anschrift des Patienten (bei Privat abrechnungen).

### 3 Rechnungsnummer:

- Eine einmalig vergebene, fortlaufende Nummer zur Identifizierung der Rechnung.

### 4 Rechnungsdatum & Leistungszeitraum:

- Das Datum, an dem die Rechnung ausgestellt wurde.
- Angabe des Zeitraums, in dem die Leistung erbracht wurde (z. B. Untersuchung oder Behandlung).

### 5 Angaben zur Leistung:

- Beschreibung der erbrachten Leistungen gemäß Gebührenordnung (z. B. GOÄ-Nummern, DRGs im Krankenhaus).
- Anzahl und Art der Leistungen (z. B. Beratung, Diagnostik, Therapie).

### 6 Kosten und Gebühren:

- Einzelpreise der Leistungen.
- Gesamtkosten inklusive und exklusive Mehrwertsteuer (falls zutreffend).

### 7 Zahlungsinformationen:

- Bankverbindung oder Zahlungsanweisungen (z. B. IBAN, BIC).
- Zahlungsziel (z. B. "zahlbar innerhalb von 14 Tagen").

### 1.3. Gesetzliche Anforderungen und Fristen

Die Einführung der E-Rechnung bringt verschiedene gesetzliche Anforderungen mit sich, die je nach Land und Sektor unterschiedlich sein können. In Deutschland beispielsweise wurde die Pflicht zur **E-Rechnung für öffentliche Aufträge (B2G) ab dem 27. November 2020** verbindlich. Das bedeutet, dass alle Rechnungen an öffentliche Auftraggeber über eine E-Rechnungslösung gestellt werden müssen.

#### WICHTIGE PUNKTE!



#### FORMATE

In Deutschland entsprechen die Formate ZUGFeRD und XRechnung den gesetzlichen Anforderungen.

#### ÜBERMITTLUNG

E-Rechnungen müssen über bestimmte Kanäle wie z.B. PEPPOL\* oder spezielle Portale übermittelt werden, um die Rechtssicherheit zu gewährleisten.

#### ARCHIVIERUNG

E-Rechnungen müssen nach den geltenden Aufbewahrungspflichten revisions sicher digital archiviert werden, typischerweise für einen Zeitraum von mindestens zehn Jahren.

Abbildung 1: Wichtige Punkte, die Sie bei der Einführung der E-Rechnung in Ihrer Praxis oder Klinik beachten sollten.  
\*PEPPOL = Pan-European Public Procurement Online

## Kapitel 2

# Digital abrechnen: Die E-Rechnung im Gesundheitswesen

## 2.1. Welche Verpflichtungen bestehen für Arztpraxen?

### Empfang von E-Rechnungen:

Ab dem **1. Januar 2025** müssen Arztpraxen in der Lage sein, E-Rechnungen zu empfangen und zu verarbeiten. Es gibt keine Übergangsfristen für den Empfang; daher sollten Praxisinhaber sicherstellen, dass ihre Systeme rechtzeitig angepasst sind.



### Versand von E-Rechnungen:

Die Verpflichtung zur Ausstellung von E-Rechnungen wird schrittweise eingeführt.

Ab dem **1. Januar 2027** sind Unternehmen mit einem Umsatz von **über 800.000 Euro** im Jahr 2026 verpflichtet, E-Rechnungen auszustellen.

Ab dem **1. Januar 2028** gilt diese Pflicht für alle Unternehmen, unabhängig von der Umsatzhöhe. Allerdings sind ärztliche Leistungen in der Regel umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr. 14a UStG und somit von der E-Rechnungspflicht ausgenommen. Dennoch sollten Praxisinhaber prüfen, ob umsatzsteuerpflichtige Leistungen erbracht werden, die die Ausstellung von E-Rechnungen erforderlich machen.

## 2.2. Vorteile der E-Rechnung für Arztpraxen, Kliniken und Labore

Die Umstellung auf E-Rechnungen bietet Arztpraxen, Kliniken und Laboren zahlreiche Vorteile, sowohl in finanzieller als auch in ökologischer Hinsicht:

### ✔ **Kosteneinsparungen**

Durch die Reduzierung von Papier-, Druck- und Versandkosten können Unternehmen ihre Betriebskosten deutlich senken. Laut einer Studie der Europäischen Kommission können Unternehmen durch den Einsatz von E-Rechnungen bis zu 70 % der Prozesskosten sparen.

### ✔ **Schnellere Zahlungszyklen**

E-Rechnungen ermöglichen eine automatisierte und direkte Übermittlung an den Empfänger, wodurch Bearbeitungszeiten und Verzögerungen reduziert werden. Dies führt zu einem schnelleren Zahlungseingang und verbessert die Liquidität und den Cashflow.

### ✔ **Zeitersparnis**

E-Rechnungen können schneller erstellt und versendet werden. Mitarbeiter in den Finanzabteilungen werden merklich entlastet und können sich mehr auf strategische Aufgaben konzentrieren. Hier ergibt sich ein enormes Potenzial für eine verbesserte Ressourcenallokation, die zu einer Erhöhung der betrieblichen Effizienz führt.

### ✔ **Nachhaltigkeit**

Der Verzicht auf Papier und physische Postwege trägt erheblich zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks bei. E-Rechnungen unterstützen die Leistungserbringer dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und ihre Umweltbilanz zu verbessern.



### ✓ **Compliance**

E-Rechnungen erleichtern die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften. Durch standardisierte Formate und automatisierte Prozesse wird sichergestellt, dass alle relevanten Daten korrekt und vollständig übermittelt werden. Die E-Rechnung erfüllt zudem alle umsatzsteuerrechtlichen Anforderungen, was zu einer besseren Transparenz im Zahlungsverkehr führt.

### ✓ **Optimierung der Arbeitsabläufe und der Archivierung**

Durchgängige elektronische Prozesse von der Erstellung bis zur Archivierung sorgen für einen reibungslosen Rechnungsablauf und lassen sich leichter und sicherer archivieren, was den GoBD-Vorgaben entspricht.

### ✓ **Wettbewerbsvorteil**

Frühzeitige Umstellung auf die E-Rechnung schafft einen Wettbewerbsvorteil und reduziert den Anpassungsdruck, sobald die Pflichten voll greifen.



Die meisten Rechnungen von Ärzten und Kliniken gehen im privatärztlichen Bereich an Patienten und sind damit von der E-Rechnungspflicht ausgenommen. Doch im B2B-Bereich mit Lieferanten bringt die digitale Rechnungsstellung gerade bei größeren Leistungserbringern deutliche Vorteile.

**Markus Wolf**  
Geschäftsführer dgpar GmbH

## Kapitel 3

# Umsetzung der E-Rechnung in Ihrer Arztpraxis



### 3.1. Schritte zur erfolgreichen Implementierung

Die Einführung der E-Rechnung in Arztpraxen, Kliniken und Labore erfordert eine gründliche Planung und eine schrittweise Umsetzung. Hier sind die wesentlichen Schritte, um den Übergang reibungslos und erfolgreich zu gestalten.

#### Analyse Ihrer aktuellen Prozesse

Beginnen Sie mit einer detaillierten Analyse Ihrer bestehenden Rechnungs- und Buchhaltungsprozesse. Identifizieren Sie die Systeme, die Sie derzeit verwenden, wie z. B. Buchhaltungssoftware, ERP-Systeme und Zahlungsplattformen. Diese Analyse hilft Ihnen festzustellen, welche Systeme aktualisiert oder integriert werden müssen, um die E-Rechnung effektiv zu nutzen.

- Welche Rechnungs- und Buchhaltungssysteme nutzen Sie?
- Wo gibt es Schwachstellen oder ineffiziente Abläufe?

### **Wahl der passenden Praxissoftware**

Stellen Sie sicher, dass Ihre Praxissoftware in der Lage ist, E-Rechnungen im erforderlichen Format zu empfangen und zu verarbeiten. Dies kann ein Update oder den Wechsel zu einer kompatiblen Software erfordern. Zudem sollte die Software die gesetzlichen Anforderungen erfüllen, wie z. B. die Einhaltung des ZUGFeRD- oder XRechnung-Standards.

- Erfüllt Ihre Praxissoftware die gesetzlichen Anforderungen?
- Ist sie kompatibel mit bestehenden Systemen?

### **Kontaktieren Sie Ihren Steuerberater & Ihre Lieferanten**

Ab 2025 könnten Sie E-Rechnungen erhalten, die möglicherweise kein lesbares Zusatzdokument enthalten. Bereiten Sie sich darauf vor, diese korrekt zu verarbeiten. Digitale Kanzleien bieten Plattformen wie „Datev Unternehmen Online“ an, die Ihnen helfen, E-Rechnungen automatisiert zu verarbeiten und die Lesbarkeit sicherzustellen. So wird Ihnen ein Großteil des Umstellungsaufwands abgenommen.

Teilen Sie Ihren Lieferanten mit, dass Sie ab dem 1. Januar 2025 E-Rechnungen empfangen können und stellen Sie sicher, dass die entsprechenden Kontaktdaten bereitgestellt werden.

- Konsultieren Sie Ihren Steuerberater.
- Sprechen Sie mit Ihren Lieferanten.

### **Archivierung und Compliance**

Sorgen Sie für eine revisionssichere Archivierung Ihrer E-Rechnungen gemäß den GoBD-Vorgaben. Auch diese Aufgabe kann durch moderne Buchhaltungssoftware erleichtert werden.

**Moderne Buchhaltungssoftwares erleichtern die revisionssichere Archivierung.**

### **Schulung Ihres Personals**

Die Einführung neuer Technologien erfordert eine umfassende Schulung der Mitarbeiter. Informieren Sie Ihr Team über die neuen Anforderungen und definieren Sie optimale neue Prozesse für Ihre Praxis oder Klinik. Schulen Sie Ihr Personal im Umgang mit E-Rechnungen, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten.

**Regelmäßige Workshops und Trainings sorgen für Akzeptanz und fehlerfreie Nutzung.**



### 3.2. Fehlervermeidung bei der Einführung

Die Einführung der E-Rechnung birgt einige Herausforderungen, die jedoch durch sorgfältige Planung und gezielte Maßnahmen überwunden werden können. Hier sind häufige Fehler und wie Sie diese vermeiden können:



#### **X Unzureichende Schulung**

Ein häufiger Fehler bei der Einführung neuer Technologien ist die unzureichende Schulung der Mitarbeiter. Fehlendes Wissen kann zu Fehlern bei der Nutzung der neuen Systeme führen und die Effizienz der Prozesse beeinträchtigen.

◆ **Lösung: Regelmäßige Trainings & FAQ-Dokumente**



#### **X Mangelnde Integration**

Eine fehlende oder unzureichende Integration der E-Rechnungslösung in bestehende Systeme kann zu Problemen führen, wie z. B. Datenverlust, doppelte Arbeit oder Inkonsistenzen bei der Rechnungsstellung.

◆ **Lösung: IT-Abteilung oder externe Berater einbinden**



#### **X Unterschätzung der rechtlichen Anforderungen**

Die gesetzlichen Vorgaben für E-Rechnungen sind komplex und variieren je nach Land und Branche. Ein Verstoß gegen diese Vorschriften kann zu rechtlichen Problemen und Bußgeldern führen.

◆ **Lösung: Laufend über neue Vorschriften informieren**



### Tipp

Betrachten Sie die Umstellung auf die E-Rechnung nicht nur als technische Herausforderung, sondern auch als Chance, Ihre Geschäftsprozesse zu optimieren und zukunftssicher zu machen. Planen Sie dafür ausreichend Zeit und Ressourcen ein!



**Sie wollen noch weitere Tipps und keine Neuigkeiten über die neusten Entwicklungen im Gesundheitswesen verpassen?**

Dann folgen Sie uns gerne auf Social Media!

**@dgpar GmbH**



**[dgpar GmbH](#)**



**[dgpar\\_gmbh](#)**



**[Dgpar GmbH](#)**

**■ Wie Sie das volle Potenzial Ihrer Arztpraxis ausschöpfen, erfahren Sie im folgenden Kapitel.**

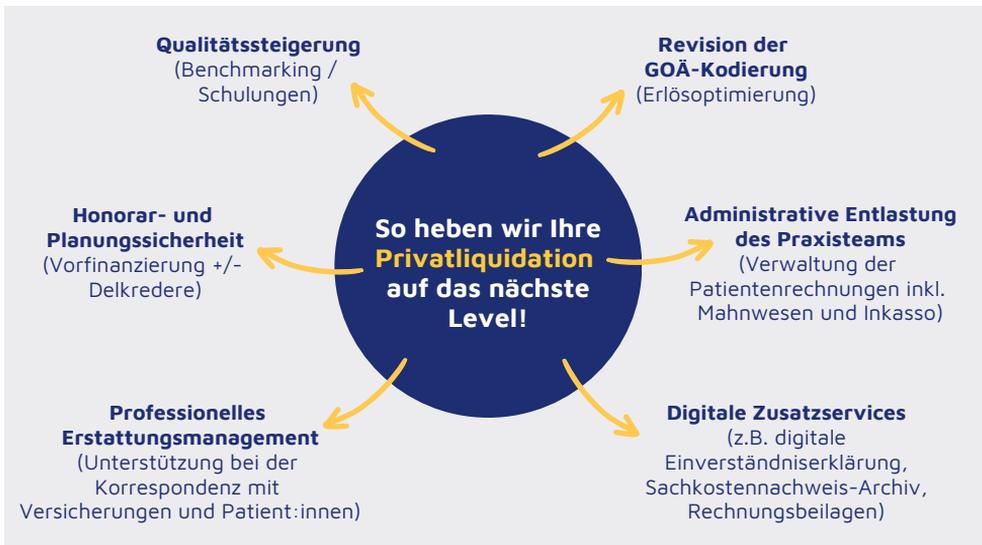
## Kapitel 4

# E-Rechnung und Privatliquidation – Ein unschlagbares Duo

## 4.1. Zusätzliche Effizienzgewinne durch Auslagerung der Privatliquidation

Im Zuge der Einführung der E-Rechnung bietet die Auslagerung der Privatliquidation an eine spezialisierte Abrechnungsstelle wie die dgpar GmbH eine ideale Möglichkeit, zusätzliche Effizienzgewinne zu realisieren, indem administrative Aufgaben reduziert und Abrechnungsprozesse optimiert werden.

### ■ So hebt die dgpar Ihre Privatliquidation auf das nächste Level:



## 4.2. Warum die dgpar der richtige Partner für Ihre Privatliquidation ist

Kundenindividuelles Vorgehen ist die Basis einer vertrauensvollen Partnerschaft und ein Umgang mit Respekt auf Augenhöhe sind für uns die Grundlage für eine solide und erfolgreiche Zusammenarbeit.

### ■ Die dgpar im Überblick: Full Service aus einer Hand

#### Wir sind **persönlich**.

- Persönlicher Ansprechpartner vom Erstkontakt bis zur Auszahlung
- VIP-Ärzte-Nummer für Ihre Fragen
- umfangreicher Leistungskatalog für den spezifischen Bedarf
- Individuelle GOÄ-Analyse
- Empathische Patientenkommunikation
- Erstattungsmanagement gegenüber den Versicherungen für Ihre Patienten



#### Wir sind **digital**.

- Arzt-Logo auf Rechnungen
- Digitale Schweigepflichtentbindung und Einverständniserklärung
- Schnittstelle zu Steuerberater / Finanzbuchhaltung
- Automatisches Sachkosten- und Beilagenarchiv
- QR-Code mit Bezahlungsfunktionen
- Auto-Adress-Recherche
- GOÄ-Plausibilitätscheck
- Standardisierte Inkasso-Übergabe
- Eigene IT-Entwickler für technische Anpassungen



#### Wir sind **transparent**.

- Übersichtliches Rechnungs-Layout
- Bedarfsgerechter Auszahlungsrhythmus
- Informationsemails mit jedem Abrechnungsschritt
- Echtzeit-Online-Portal
- Einfaches Konditionsmodell
- Kostenfreie Bonitätsprüfung
- Dokumentation des mehrstufigen Mahnverfahrens
- Reguliert durch die BaFin



### 4.3. Der wahre Unterschied liegt unter der Oberfläche

Effizienz beginnt mit dem richtigen Partner! Die dgpar bietet weit mehr, als man auf den ersten Blick sieht. Ein Blick unter die Oberfläche zeigt den Mehrwert.

Während Sie sich voll und ganz auf Ihre Patienten konzentrieren, sorgen wir für **reibungslose Abläufe im Hintergrund**. Mit GOÄ-Kompetenz, digitalen Prozessen und **über 20 Jahren Erfahrung** im Gesundheitswesen schaffen wir mehr Zeit für das, was wirklich zählt.

#### Was Sie bei der dgpar nicht auf Anhieb sehen ...

- Einfache Privatabrechnung
- GOÄ-Kompetenz
- Schnelle Liquidität
- Mehr Sicherheit

Was Ärzte  
sehen

Was Ärzte  
nicht direkt  
sehen

#### Unter der Oberfläche liegt der Unterschied!

- mehr Zeit für Patienten
- Persönlicher, gut erreichbarer Ansprechpartner
- 20+ Jahre Erfahrung
- maßgeschneiderte Schulungen
- Innovationen wie automatisiertes Sachkostenarchiv
- Intuitives Kundenportal zur Steuerung der Abrechnung
- Digitale, effiziente Prozesse
- Schnelle Reaktionszeiten
- Personalentlastung in der Praxis
- Finanzstarker Gesellschafterhintergrund

# Exklusiv für Sie: dgpar Live GOÄ- Sprechstunde

**Nutzen Sie unsere kostenlose  
GOÄ-Sprechstunde und stellen  
Sie Ihre Fragen!**

**FÜR SIE  
KOSTENLOS!**

- Wie rechne ich eine bestimmte Behandlung oder Therapie richtig ab?
- Habe ich bei meiner privatärztlichen Abrechnung alle anrechenbaren GOÄ-Ziffern berücksichtigt?
- Habe ich meine erbrachten Leistungen auch vollständig dokumentiert?
- Ist meine Privatliquidation korrekt?



**Jetzt scannen!**

**Oder hier klicken!**

## **So einfach funktioniert's:**



Sie buchen online einen Telefon-Termin. Das Medizin-Team der dgpar GmbH ist für Sie da und beantwortet schnell und kostenlos Ihre Fragen rund um die privatärztliche Abrechnung nach GOÄ. Wir achten auf Gebührenkonformität, Optimierungspotenziale und bieten Ihnen eine proaktive Beratung rund um die GOÄ für Ihren Fachbereich bzw. Ihre Therapieform an.

**Wählen Sie direkt im Kalender unserer GOÄ-Experten Ihren persönlichen Wunschtermin aus!**



## Kapitel 5

# Jetzt die Weichen für die Zukunft stellen

### Ein Fazit

Die Einführung der E-Rechnung ab 2025 bringt zunächst einen gewissen administrativen Mehraufwand mit sich. Doch mit der richtigen Vorbereitung eröffnet sie eine ideale Gelegenheit, Praxisabläufe effizienter und moderner zu gestalten. Für Arztpraxen und Kliniken, die bisher wenig in die Digitalisierung investiert haben, ist dies **der perfekte Zeitpunkt, den Wandel aktiv anzugehen.**

Die Digitalisierung der Abrechnungsprozesse, gepaart **mit der Unterstützung durch eine privatärztliche Abrechnungsstelle**, bietet nicht nur Sicherheit, sondern auch spürbare Effizienzgewinne.

Machen Sie Ihre **Praxis jetzt zukunftssicher** und nutzen Sie die Vorteile der E-Rechnung zusammen mit einer professionellen Privatliquidation – für einen reibungslosen Praxisbetrieb und mehr Zeit für Ihre Patientinnen und Patienten.



### Schon gewusst?

Sie finden uns auch auf Social Media.  
Für mehr Einblicke folgen Sie uns gerne!  
**@dgpar GmbH**



# Wir schaffen mehr Raum für Ihre Medizin!

Denn wir übernehmen die Administration Ihrer privatärztlichen Abrechnung so vollumfänglich, dass Sie dadurch

- mehr Zeit für eine bessere Patientenversorgung,
- mehr Sicherheit und
- eine stabilere wirtschaftliche Grundlage erlangen.

## Über dgpar GmbH

2004 als Abrechnungsstelle für Labore gestartet, hat sich die Deutsche Gesellschaft für privatärztliche Abrechnung - dgpar GmbH mit Hauptsitz in Wiesbaden bis heute zum leistungsstarken Anbieter vollumfänglicher privatärztlicher Abrechnungsleistungen entwickelt. Seit 2018 engagiert sich die A.B.S. Global Factoring AG als strategischer Investor an der dgpar GmbH und ebnete somit den Weg für weiteres Wachstum. Breit und finanzstark aufgestellt, ist die Gesellschaft heute einer der führenden Anbieter für privatärztliche Abrechnungen in Deutschland.



+49 611 40 90 74-02



[vertrieb@dgpar.de](mailto:vertrieb@dgpar.de)



Mainzer Straße 97  
65189 Wiesbaden



[www.dgpar.de](http://www.dgpar.de)



**dgpar** | Deutsche Gesellschaft für  
privatärztliche Abrechnung

Ein Unternehmen der A.B.S. Global Factoring Gruppe